



Gemeinde Salzbergen

Landkreis Emsland

Niederschrift

Rat/039/2020

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates**
am **Donnerstag, den 12.03.2020**, von **18:00 Uhr** bis **20:50 Uhr**
Gemeindezentrum, Kirchplatz 8a, 48499 Salzbergen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Franz-Josef Evers

Ratsmitglieder

Frau Mechtild Brinkers

Frau Jennifer Bröker

Herr Helmut Bültel

Herr Robin Casper

Frau Birgit Elfert

Herr Frank Elling

Herr Hermann Hermeling

Herr Norbert Hollermann

Herr Josef Hülsing

Herr Andreas Kaiser

Frau Mechthild Kappenberg

Frau Anke Leferink

Herr Jürgen Schöttler

Herr Alfred Vehring

Herr Detlev Walter

Protokollführer/in

Frau Franziska Kley

von der Verwaltung

Herr Christoph Berning

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Klaus Gödde

Herr Bernhard Leifeling

Frau Katrin Nähring

Herr Christian Otten

Herr Ansgar Warburg

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Christel Kleppe
von der Verwaltung
Herr Dirk Vogt

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Evers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Insbesondere begrüßt er Herrn Rösler von der Lingener Tagespost, Herrn Feldhaus vom Vorstand des Städte und Gemeindebundes und die heute zu ehrenden Ratsmitglieder Alfred Vehring und Andreas Kaiser.

2. Ehrung von Ratsmitgliedern

Ratsvorsitzender Evers übergibt das Wort an Herrn Heiner Feldhaus vom Vorstand des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes. Herr Feldhaus lässt sodann die Werdegänge der zu Ehrenden Revue passieren.

Zunächst wird Ratsmitglied Alfred Vehring für seine 40-jährige Tätigkeit im Rat der Gemeinde Salzbergen geehrt. Für seine außergewöhnliche Arbeit erhält er die Ehrenmedaille des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes und eine Urkunde.

Darauffolgend erhält Bürgermeister Andreas Kaiser die Ehrennadel in Bronze für seine 15-jährige Tätigkeit als Bürgermeister.

CDU-Fraktionsvorsitzender Elling und SPD-Fraktionsvorsitzender Walter würdigen die Ehrungen anschließend mit einer kurzen Rede und beglückwünschen die Geehrten.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Evers weist darauf hin, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Gleichzeitig wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Kaiser beantragt, den Tagesordnungspunkt 11 abzusetzen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, den Tagesordnungspunkt 11 abzusetzen. Der TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss

5. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.02.2020

Ratsvorsitzender Evers stellt durch Umfrage fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung Einwendungen nicht erhoben werden. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1. Corona Virus

Aufgrund der derzeitigen Problemlage sind aus Sicherheitsgründen verschiedene Veranstaltungen abgesagt worden. Zudem steht die Gemeinde permanent mit den öffentlichen Einrichtungen sowie verschiedenen Verbänden und Vereinen aber auch dem Landkreis Emsland in Kontakt. Öffentliche Einrichtungen wie Schulen und Kindertagesstätten wurden über das Landesgesundheitsamt, die Landesschulbehörde und zudem durch die Gemeinde über Verhaltensregeln informiert.

Nach Mitteilungen von heute Morgen gibt es inzwischen Urlaubs-Rückkehrer, die Erkrankungssymptome aufweisen. Sollten sich die Verdachtsfälle bestätigen wird das auch Konsequenzen für die Salzbergener Schulen und Kindertagesstätten nach sich ziehen.

Auch wurden die Mitarbeiter/innen im Rathaus sowie in den Nebenstellen über Verhaltensregeln informiert. Die Mitarbeiter/innen sind aufgefordert, Erreichbarkeit auch außerhalb der Dienstzeiten zu gewährleisten. Im Fall der Fälle kann es auch zu Einschränkungen der Öffnungszeiten und der Erreichbarkeit der Verwaltung kommen. Der Krisenstab ist aktiviert. Regelmäßige Abstimmungen laufen.

Zudem wird – sofern erforderlich – für die Bevölkerung das Internet und Facebook als Medium genutzt.

Beispielhaft – folgende Veranstaltungen fallen aus:

Landschaftssäuberungsaktion in der Gemeinde Salzbergen am Samstag, 14.03.2020
Säuberung findet statt – anschließendes Beisammensein fällt aus

Mitgliederversammlung des Sportvereins Alemannia Salzbergen

Equal PAY Day in Spelle

Sämtliche öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde (Kabarett, Kinderkultur)

Anradeln im Emsland am 26. April

Im **Haus St. Josef** wird im Eingangsbereich gesondert darauf hingewiesen, dass Personen, die sich in Risikogebieten aufgehalten haben bzw. sonstige Symptome zeigen, das Haus nicht betreten dürfen. Zudem wird bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern streng auf die Einhaltung der Hygienevorschriften geachtet. Weitere Weisungen des Gesundheitsamtes liegen derzeit nicht vor.

Schulen in Rheine geschlossen

Der Kreis Steinfurt hat am 11. März in Absprache mit der Stadt Rheine entschieden, dass folgende Schulen in Rheine bis einschließlich Freitag, 20. März, geschlossen werden.

Berufskolleg Rheine,

Kaufmännische Schulen Rheine,

Emslandgymnasium,

Gymnasium Dionysius,

Kopernikus Gymnasium

Euregio Gesamtschule.

Ein 17jähriger Schüler des Berufskollegs Rheine hat sich nachweislich mit dem Corona-Virus infiziert. Er hatte Kontakte zu Jugendlichen, die die genannten Schulen besuchen, am Wochenende hat er u.a. an einer Oberstufenparty teilgenommen. Die von dem Schüler benannten engeren Kontaktpersonen erhalten eine Quarantäneverfügung für 14 Tage.

6.2. Leader-Antrag Walderlebnispfad

Der seinerzeit bewilligte Leader-Antrag für den Walderlebnispfad beinhaltete die bauliche Sanierung und Instandsetzung einzelner Stationen. Der Gemeinde wurde jedoch nahegelegt, den kompletten Walderlebnispfad zu überarbeiten. Auf dieser Grundlage hat die Gemeinde das Projektbüro Pro-T-In aus Lingen mit der inhaltlichen Überarbeitung der einzelnen Stationen und Infotafeln beauftragt.

Zurzeit wird ein Konzept für alle 20 Stationen erstellt. Dieses Konzept beinhaltet unter anderem modernisierte und überarbeitete Infotafeln mit zusätzlichen Informationen, neue Designs sowie die Überarbeitung und Erneuerung von einzelnen Attraktionen.

Das Projektbüro Pro-T-In hat der Gemeinde in der vergangenen Woche das Leistungsverzeichnis vorgestellt.

6.3. Neubau einer 4. Kindertagesstätte

Der Vertrag mit dem Investor wurde in der letzten Woche unterzeichnet. Aktuell wird der Bauantrag vorbereitet. Der Baubeginn ist für Juni 2020 geplant. Der Bauzeitenplan sieht vor, bis Ende Februar 2021 den Neubau zu realisieren.

6.4. Neubau des Feuerwehrmuseums

Zum Neubau des Feuerwehrmuseumsgebäudes gibt es derzeit keine neuen Erkenntnisse. Ein Förderantrag wurde Ende 2019 beim Landkreis Emsland gestellt, eine Entscheidung steht noch aus. Der gestellte Antrag des Feuerwehrmuseumsvereins über die Ausstattungsförderung wurde negativ beschieden. Ein Gespräch mit dem ARL soll zeitnah stattfinden.

6.5. Sanierung und Umbau des Familienzentrums mit Bürgersaal

Vom zuständigen Architekten werden in Zusammenarbeit mit den Fachingenieuren die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet. Diese werden in dieser Woche vorgelegt. Der Baubeginn für den vorderen Bereich ist für April 2020 geplant. Das Familienzentrum weicht für die Dauer der Bauzeit in die Räumlichkeiten der Arche im Kellergeschoss des Gemeindezentrums aus.

6.6. Druckrohrleitung von der Kläranlage Salzbergen nach Schüttorf

In der letzten Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses wurde die geplante Trasse zur Verlegung der Druckrohrleitung von der Kläranlage Salzbergen nach Schüttorf vorgestellt. Der TAV hat Ende Februar die Baumfällungen und Grünschnittarbeiten durchgeführt.

Der Bau der entsprechenden Abwasserdruckrohrleitungen zwischen Salzbergen und Schüttorf soll im Zeitraum von Juni 2020 bis Juni 2021 durchgeführt werden. Des Weiteren wird auf der noch bestehenden Kläranlage Salzbergen, sowie auf dem Klärschlammzwischenlager des TAV's in Schüttorf „Heidfeld“ jeweils ein Pumpwerk, bis Mitte 2021, errichtet. Sobald diese Baumaßnahmen abgeschlossen sind, wird ab Mitte 2021 die Kläranlage Salzbergen um- und rückgebaut.

6.7. Straßenbeleuchtung

a) Steckelower

Sowohl im Gemeindeentwicklungsausschuss als auch im Ortsrat Holsten-Bexten wurde beschlossen, die Planungen für eine Beleuchtungsmaßnahme am Steckelower aufzunehmen. In diesem Bereich ist bisher noch keine Beleuchtung der Straße vorhanden. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist wieder aufgefallen, dass in diesem Bereich eine ausreichende Beleuchtung fehlt. Daher wurde vorab ein Angebot der Westnetz über 11 neue Leuchtstellen eingeholt.

Da nach bisheriger Beschlusslage eine Anwohnerbeteiligung erforderlich ist, fand hierzu kürzlich eine Anliegerversammlung statt, wozu alle Anlieger erschienen sind. Den Anliegern wurde nun zwei Wochen Bedenkzeit gegeben, um sich bezüglich der Kostenbeteiligung zu entschei-

den. Danach würde entschieden werden, ob und inwieweit die Maßnahme umgesetzt werden soll.

Fachbereichsleiter Berning ergänzt den aktuellen Stand der Rückmeldungen: fünf Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 11 Rückmeldungen bleiben noch aus.

b) Bextener Straße

Für das Teilstück von der Sandstraße bis zum Holstener Weg wurde die Aufstellung von drei Straßenlaternen für die bessere Ausleuchtung des Radweges an der Bextener Straße beschlossen. Die Auftragsvergabe erfolgt in einer der nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses.

c) Hinterdingstraße/Steider Straße

Im Zuge des Neubauvorhabens des Mehrfamilienhauses Steider Straße 10 wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass sich dort eine Leuchte auf Privatgrund befinde. Nach Abstimmung mit der Westnetz wurde die Leuchte auf die gegenüberliegende Seite des Fuß- und Radweges Steider Straße / Hinterdingstraße versetzt.

Zur besseren Ausleuchtung des Verbindungsweges Steider Straße / Hinterdingstraße wurde der Gemeinde ein Angebot über eine weitere Leuchte vorgelegt, die im Bereich des Spielplatzes bzw. gegenüber dem Haus Hinterdingstraße 11 errichtet werden soll.

Bei der Begehung meldete sich der Eigentümer der Hinterdingstraße 13 und teilte mit, dass sich eine weitere Leuchte der Gemeinde auf seinem Privatgrund befinde. Diese Leuchte soll ebenfalls auf Seite des Spielplatzes versetzt werden.

6.8. Ampelanlage Mehringer Straße/Emsstraße/Lindenstraße

Da die Ampelanlage noch nicht optimal funktionierte, wurde die Kreisstraßenmeisterei aufgefordert, die Anlage nochmals zu überprüfen und ggfls. anzupassen. Die Firma Jähmig aus Oldenburg hat die Überprüfung vorgenommen und dabei Fehler im System festgestellt. Diese Fehler wurden behoben, sodass die Ampelanlage nun einwandfrei funktionieren müsste.

Im Hinblick auf die zukünftige Verkehrsführung hat der Landkreis Emsland für diesen Bereich eine erneute Verkehrszählung durchgeführt. Ergebnisse liegen der Gemeinde noch nicht vor.

6.9. Wohnbaugebiet Feldhook III

Die Erschließungsarbeiten durch die Fa. BuM werden zur Zeit unter erschwerten Witterungsbedingungen durchgeführt. Trotz der erschwerten Bedingungen soll es Ziel sein, die Arbeiten bis Ende April 2020 fertigzustellen. Derzeit stehen noch 8 freie Grundstücke zur Vermarktung zur Verfügung.

6.10. Baugebiet Sandkamp II

Die Auftragsvergabe für den Endausbau des Wohnbaugebietes Sandkamp II ist erfolgt. Die Straßenbauarbeiten sollen in der Woche nach Ostern beginnen.

6.11. Ausbau Steider Straße

Die Bauarbeiten für den letzten Bauabschnitt (Kreuzung Bruchweg/Auf der Haar/Dünnstraße) werden derzeit ausgeführt. Zusätzlich muss die Asphalt-Deckschicht in ganzer Länge noch aufgebracht werden. Diese Maßnahme ist für Ende März geplant. Die für Fußgänger und Radfahrer ermöglichten Wegeführungen werden angenommen.

Der westliche Gehweg ist bis zur Kreuzung Bruchweg hergestellt und für die Fußgänger und Radfahrer freigegeben. Im Gehweg auf der Seite Kindertagesstätte/Oberschule von der Dr. Lepenau Str. bis zur Kreuzung Bruchweg wurden die Versorgungsleitungen verlegt. Die Straßenlaternen im unteren Bereich sind bereits in einem funktionstüchtigen Zustand.

Die Pflasterarbeiten in der Dieckmannstraße wurden in der letzten Woche abgeschlossen, so dass auch dieser Bereich für den Anwohnerverkehr in Kürze freigegeben werden kann.

Der Kurvenbereich am Geschäftshaus Steider Straße 25a (*Pöttering*) muss weiter aufgenommen werden, da dort Arbeiten am RW-Schacht durchgeführt werden müssen. Letzte Abstimmungen mit dem Anlieger sind erfolgt.

Mit der Fertigstellung der gesamten Maßnahme wird nach wie vor Ende April 2020 gerechnet.

In der letzten Ortsratssitzung Steide wurde unter anderem der Ausbau des Winkelweges thematisiert. Der Winkelweg befindet sich in einem desolaten Zustand. Tiefe Schlaglöcher sorgen weiterhin dafür, dass die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer nicht gewährleistet ist. Eine erneute Verfüllung der Löcher und Gefahrenstellen würde zum jetzigen Zeitpunkt keinen Sinn machen. Jedoch wird seitens der Gemeinde Salzbergen gehandelt, wenn die Wetterlage sich etwas bessert.

Die Gemeinde sieht vor, im Zuge des neuen Baugebietes Steider Straße Süd auch den Winkelweg auszubauen. Der endgültige Ausbau des Winkelweges würde ebenfalls mit dem Endausbau des neuen Baugebietes durchgeführt werden.

6.12. Ortskernsanierung

Bauabschnitt Bahnhofstraße / Poststraße

Die Auftragsvergabe an die Fa. Beton- und Monierbau für den nächsten Bauabschnitt von der Sparkasse bis zum Picantum ist in der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses beschlossen worden. Der Baubeginn für den 1. Abschnitt (von der Sparkasse bis zur Bistro „EX“) ist für März 2020 vorgesehen. Dabei wird der Kreuzungsbereich vor dem Bistro „EX“ für den Verkehr frei bleiben.

Am 10. März 2020 findet die Bauanlaufbesprechung statt. Dieser Abschnitt soll bis zum „Salz- und Ölmarkt“ fertig gestellt sein. Anschließend folgt der nächste Abschnitt im Bereich der Poststraße. Dieser soll wiederum bis zur Kirmes im Oktober fertiggestellt werden. Nach der Kirmes erfolgen die Restarbeiten.

Bauabschnitt Am Feldkamp / Hügelweg

Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Die Fa. Beton- und Monierbau hat auch für diesen Bereich den Zuschlag bekommen. Der Zeitraum des Baubeginns hängt von den Bauarbeiten des Neubausvorhabens der Volksbank ab. Soweit diese Maßnahme abgeschlossen ist, kann mit den Bauarbeiten in diesem Bereich begonnen werden.

Im Anschluss bzw. zeitgleich soll die Verlegung der Nahwärmeleitungen erfolgen.

6.13. Erschließung Industriegebiet Holsterfeld-West

Dem neuen Bauzeitenplan der Firma Beton- und Monierbau entsprechend, sollen die Arbeiten Anfang Mai 2020 abgeschlossen sein.

6.14. Erschließung Baugebiet östlich Nordmeyerstraße

Die Fa. Beton- und Monierbau führt zur Zeit die Erschließungsarbeiten durch. Zunächst soll der Teilbereich der Nordmeyerstraße vordringlich hergestellt werden, damit dieser wieder für den Verkehr genutzt werden kann. Anschließend folgt der Ausbau des Nepomukweges (Kfz Woltermann bis zum Wall OKE) und im Anschluss der Ausbau für die Erschließung der Kindertagesstätte. Nach Aussage der ausführenden Firma sollen die Arbeiten Ende April 2020 abgeschlossen sein.

6.15. Errichtung einer Windkraftanlage im Windpark Holsten-Bexten

Seitens der WPD wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass im Februar/März 2020 der Einfahrtstrichter im Kreuzungsbereich zur K319 (Asphaltbauweise) hergestellt werden soll. Danach erfolgen die Verbreiterung des Bestandsweges und die Erstellung einer internen Zuwegung sowie weitere Bauflächen. Im Mai soll mit den Boden- und Fundamentarbeiten begonnen werden. Die abschließende Errichtung des Turmes und der Windenergieanlage sowie die Inbetriebnahme soll in den Monaten Juni bis August 2020 erfolgen. Die Einweihung der neuen Windkraftanlage erfolgt am 13. September 2020. Der Bau einer zweiten Windkraftanlage ist in Planung.

6.16. Breitbandausbau - 2. Projektphase Glasfaserausbau

Die erste Projektphase, die überwiegend im Jahr 2019 durchgeführt wurde, ist insoweit abgeschlossen. Viele Haushalte können vom Anschluss profitieren.

Der Landkreis hatte bereits Anfang November mitgeteilt, dass für das nächste Breitbandausbauprojekt von Seiten des Bundesfördermittelgebers neun Förderbescheide erteilt wurden, um die letzten „weißen Flecken“ (<30 Mbit/s) im Emsland zu erschließen sowie die noch nicht mit

Glasfaseranschlüssen ausgestatteten Gewerbebetriebe in Gewerbegebieten und Krankenhäuser an das Glasfasernetz anzubinden.

Seitens des Landkreises Emsland wird derzeit die Ausschreibung für die 2. Projektphase vorbereitet. Der Gemeinde wurde mitgeteilt, dass insgesamt 63 Haushalte berücksichtigt werden. Demnach verbleiben im gesamten Gemeindegebiet noch 57 Adressen, die über keinen Glasfaseranschluss verfügen, jedoch über anderen Wegen mindestens 30 Mbit/s Leistung erhalten. Die ausführende Firma und der Zeitplan für den Beginn der Ausbauarbeiten sind bisher noch unklar.

6.17. Mobilfunk - Telekom Wettbewerb "Wir jagen Funklöcher"

Die Gemeinde Salzbergen hat sich für den Wettbewerb der Telekom „Wir jagen Funklöcher“ im November 2019 beworben, um die Mobilfunklöcher im Gemeindegebiet zu decken. Deutschlandweit sind aus 539 Kommunen 624 Bewerbungen eingegangen. Aus diesen Bewerbungen hat die Telekom 50 Kommunen ausgewählt, die kostenlos einen Mobilfunkmast erhalten.

Wie bereits in den Medien veröffentlicht, hat die Deutsche Telekom die Bewerbung der Gemeinde zum Wettbewerb geprüft und für gut befunden. Somit konnte erfreulicherweise verkündet werden, dass die Gemeinde im Jahr 2020 einen neuen LTE-Mobilfunkmast erhält.

Von den 6 eingereichten Standortvorschlägen wurde der Bereich Großraumsporthalle in die engere Auswahl genommen. In der letzten Woche erfolgte gemeinsam mit der Telekom und Deutschen Funkturm (Tochter der Telekom) eine erste Begehung, um zu prüfen, ob dieser ausgewählte Standort geeignet sei. Hierbei wurden weitere potentielle Bereiche in Salzbergen benannt, die nun von der Telekom in den Untersuchungsraum aufgenommen werden. Danach erfolgt eine bautechnische Begehung der möglichen Standorte.

Ziel ist es, die Funklöcher in großen Teilen der Bereiche Steide, Langenberg und Lemkershook zu decken. Seitens der Telekom wurde bereits mitgeteilt, dass der Bereich hinter der Großraumsporthalle am besten geeignet wäre. Hier könnte ein Mast mit einer Höhe von 30 – 35 m aufgestellt werden. Gerade im Bereich der Tanks der H&R sowie im angemessenen Abstand zur Wohnbebauung, würde der Mast sich an diesem Standort gut einfügen.

Außerhalb des Wettbewerbes ist aktuell noch ein weiterer LTE-Funkmast der Telekom im Bereich Öchtel im Gespräch.

6.18. Gleisarbeiten Deutsche Bahn

Vom 26. Februar bis 20. März 2020 finden durch die DB Netz AG umfangreiche Bauarbeiten auf der Teilstrecke zwischen Salzbergen und Lingen statt. Aufgrund dessen kommt es zum Ausfall aller Zugfahrten zwischen Salzbergen und Lingen. Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen (SEV) wird für die ausfallenden Züge eingerichtet. Lt. Mitteilung einiger Nutzer funktioniert der Schienenersatzverkehr reibungslos.

6.19. Bebauungsplan Nr. 45, 8. Änderung "Ortsmitte, Teilplan F" (Wohnpark Hügelpweg)

Die Unterlagen für den Bebauungsplan wurden überprüft und überarbeitet. Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit vom 09.03.2020 – 09.04.2020 statt. Der städtebauliche Vertrag für den „Wohnpark Hügelpweg“ liegt dem Vorhabenträger zur Unterschrift vor.

6.20. Bebauungsplan Nr. 60, 2. vereinfachte Änderung "Verlegung Bruchweg" (Löschwassertank H&R)

Der Bebauungsplan ist mit Veröffentlichung im Amtsblatt am 15.01.2020 in Kraft getreten.

6.21. Bebauungsplan Nr. 110 "Holländischer Güterschuppen" (Bioenergie Hövels)

Dieser Bebauungsplan, der für die Errichtung des Wärmepufferspeichers aufgestellt wurde, ist mit Datum vom 28.02.2020 in Kraft getreten.

6.22. Bebauungsplan Nr. 111 "Stockmann-Straße" (Vorhaben Rautland)

Dieser Bebauungsplan ist ebenfalls am 15.01.2020 rechtskräftig geworden.

7. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.02.2020 über die Gestaltung von Vorgärten im Bebauungsplan Nr. 94 "Steider Straße Süd"
Vorlage: BV/021/2020

Darlegung des Sachverhaltes:

Mit Schreiben vom 10.02.2020 hat die CDU-Fraktion im Gemeinderat Salzbergen folgenden Antrag gestellt:

„Die örtliche Bauvorschrift über die Gestaltung der Vorgärten ist ein aktuelles Thema, welches nach und nach mit in die Bebauungspläne der Kommunen aufgenommen werden soll. Auch für die CDU Salzbergen stellt sich die Frage, ob für das Baugebiet Steide eine Gestaltungsvorschrift für die Errichtung von flächigen Stein-, Schotter- oder Kiesbeeten aufgenommen werden soll. Dies würde der erste Bebauungsplan in Salzbergen sein, der diese Vorschrift berücksichtigt. Im gegenüberliegenden Baugebiet wurde eine solche Vorschrift nicht erlassen.

Eine mögliche Festsetzung könnte wie folgt lauten:

§ 1 Gestaltung der Vorgärten

Die Errichtung / Anlage von flächigen Stein-, Schotter- oder Kiesbeeten und/oder Folienabdeckungen sind innerhalb der Vorgärten, soweit diese gegenüber öffentlichen Straßen und Wegen errichtet werden, nicht zulässig.

Als Vorgarten i.S. dieser Festsetzung gilt die Grundstücksfläche zwischen dem Gebäude (Haus- bzw. Gebäudezugang oder parallel zur Straße verlaufender Gebäudeseite) und der jeweiligen Erschließungsstraße.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die örtliche Bauvorschrift über die Gestaltung der Vorgärten mit in den Bebauungsplan Nr. 94 „Steider Straße Süd“ aufzunehmen.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die örtliche Bauvorschrift über die Gestaltung der Vorgärten mit in den Bebauungsplan Nr. 94 „Steider Straße Süd“ aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

8. **Bebauungsplan Nr. 51 "Ortsmitte, Teilplan A", 3. vereinfachte Veränderung; hier: a) Beschluss über Bedenken und Anregungen, b) Satzungsbeschluss**
Vorlage: BV/014/2020

Darlegung des Sachverhaltes:

a)

Die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Ortsmitte, Teilplan A“ lag in der Zeit vom 03.02.2020 – 04.03.2020 öffentlich aus. Seitens der Bürger sind in diesem Zeitraum keine Bedenken vorgetragen worden.

Die betroffenen Behörden sind über die öffentliche Auslegung informiert und gleichzeitig aufgefordert worden, zum Entwurf dieser textlichen Bebauungsplanänderung eine Stellungnahme bis zum 04.03.2020 abzugeben.

Das Planungsbüro IPW Ingenieurplanung Wallenhorst, hat die Abwägungsvorschläge, die als Anlage dieser Vorlage beigelegt sind, erarbeitet.

Der Beschluss über alle vorgetragenen Bedenken und Anregungen muss nach Durchführung aller Verfahrensdurchgänge durch den Rat gefasst werden.

b)

Nach Abschluss der Behörden- und Bürgerbeteiligung und erfolgter Abwägung kann demnach der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Beschlussempfehlung:

a)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die in der Anlage zur Vorlage Nr. BV/014/2020 aufgeführte Abwägung zu den Stellungnahmen der beteiligten Behörden im Rahmen der Aufstellung der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Ortsmitte, Teilplan A“ vorzunehmen.

b)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Ortsmitte, Teilplan A“ einschließlich Begründung als Satzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

9. **59. Änderung des Flächennutzungsplanes "Steider Straße Süd"; hier: a) Beschluss über**

Bedenken und Anregungen, b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: BV/016/2020

Darlegung des Sachverhaltes:

a)

Die 59. Änderung des Flächennutzungsplanes „Steider Straße Süd“ lag in der Zeit vom 16.12.2019 – 17.01.2020 öffentlich aus. Seitens der Bürger sind weder Bedenken noch Anregungen zum Entwurf des Flächennutzungsplanes vorgetragen worden.

Die betroffenen Behörden sind über die öffentliche Auslegung informiert und gleichzeitig aufgefordert worden, nochmals zum Entwurf dieser Flächennutzungsplanänderung eine Stellungnahme bis zum 17.01.2020 abzugeben. Das Planungsbüro IPW Ingenieurplanung, Wallenhorst, hat zu den eingegangenen Stellungnahmen Abwägungsvorschläge erarbeitet, die als Anlage zu dieser Vorlage beigelegt sind.

Der Beschluss über alle vorgetragenen Bedenken und Anregungen muss nach Durchführung aller Verfahrensdurchgänge vom Rat gefasst werden.

b)

Nach Abschluss der Behörden- und Bürgerbeteiligung und erfolgter Abwägung kann nunmehr der Feststellungsbeschluss gefasst werden.

Beschlussempfehlung:

a)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die in der Anlage zur Vorlage BV/016/2020 aufgeführten Abwägungen zu den Stellungnahmen der beteiligten Behörden im Rahmen der Aufstellung zur 59. Änderung des Flächennutzungsplanes „Steider Straße Süd“ abzugeben.

b)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen fasst den Feststellungsbeschluss zur 59. Änderung des Flächennutzungsplanes „Steider Straße Süd“ einschließlich Begründung und Anlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

10. Bebauungsplan Nr. 94 "Steider Straße Süd"; hier: a) Beschluss über Bedenken und Anregungen, b) Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/015/2020

Darlegung des Sachverhaltes:

a)

Der Bebauungsplan Nr. 94 „Steider Straße Süd“ lag in der Zeit vom 16.12.2019 – 17.01.2020 öffentlich aus. Seitens der Bürger sind zum Entwurf dieses Bebauungsplanes weder Bedenken noch Anregungen vorgetragen worden.

Die betroffenen Behörden sind über die öffentliche Auslegung informiert und gleichzeitig aufgefordert worden, nochmals zum Entwurf dieses Bebauungsplanes eine Stellungnahme bis zum 17.01.2020 abzugeben.

Zu den eingegangenen Stellungnahmen hat das Planungsbüro IPW Ingenieurplanung, Wallenhorst, die Abwägungsvorschläge, die als Anlage dieser Vorlage beigelegt sind, erarbeitet.

Der Beschluss über alle vorgetragenen Bedenken und Anregungen muss nach Durchführung aller Verfahrensdurchgänge vom Rat gefasst werden.

b)

Nach Abschluss der Behörden- und Bürgerbeteiligung und erfolgter Abwägung kann nunmehr der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Ratsherr Elling erkundigt sich, wie viele Bewerber aktuell noch auf der Warteliste stehen. Die Zahl der Interessenten liegt zur Zeit im dreistelligen Bereich.

Beschlussempfehlung:

a)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die in der Anlage zur Vorlage Nr. BV/015/2020 aufgeführten Abwägungen zu den Stellungnahmen der beteiligten Behörden im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 94 „Steider Straße Süd“ abzugeben.

b)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt den Bebauungsplan Nr. 94 „Steider Straße Süd“ einschließlich Begründung nebst Anlagen als Satzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- 11. Satzung der Gemeinde Salzbergen über die Erhebung von Kostenersatz für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Salzbergen außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben**
Vorlage: BV/024/2020

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

12. Anträge und Anfragen

Ratsherr Walter erkundigt sich nach dem Vorhaben, Fahrten zur Gedenkstätte in Esterwegen für die Schulen anzubieten. Bürgermeister Kaiser informiert, dass die Schulen angefragt wurden und Interesse bestehe. Weitere Abstimmungen werden in Zukunft erfolgen.

Eine Ratsfahrt zur Gedenkstätte kann ebenfalls in Betracht gezogen werden.

gez. Franz-Josef Evers
 Ratsvorsitzender

gez. Andreas Kaiser
 Bürgermeister

gez. Franziska Kley
 Protokollführer/in